

Niederschrift

über die 26. Sitzung des Kreistags am Mittwoch, dem 31.10.2018 im großen Sitzungssaal des Kreishauses I, Friedrich-Ebert-Straße 7, 48653 Coesfeld

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 18:30 Uhr

Anwesenheit:Vorsitzender

Schulze Pellengahr, Christian, Dr

CDU-Kreistagsfraktion

Bontrup, Martin  
 Danielczyk, Ralf  
 Egger, Hans-Peter  
 Gochermann, Josef, Prof. Dr.  
 Haselkamp, Anneliese  
 Haub, Christoph  
 Holz, Anton  
 Hues, Alfons  
 Klaus, Markus  
 Kleebaum, Klaus-Viktor  
 Koch, Harald  
 Kummann, Norbert  
 Löcken, Claus  
 Lütkecosmann, Josef  
 Merschhemke, Valentin  
 Pohlmann, Franz  
 Schnittker, Alois  
 Schulze Entrup, Antonius  
 Schulze Eskinig, Werner  
 Schulze Havixbeck, Hubert  
 Schulze Tomberge, Ulrike (ab 16.43 Uhr, TOP 3)  
 Selhorst, Angelika  
 Terwort, Heinrich  
 Wenning, Thomas, Dr.  
 Wessels, Wilhelm  
 Willms, Anna Maria  
 Wobbe, Ludger

SPD-Kreistagsfraktion

Bednarz, Waltraud  
 Hülk, Birgit  
 Köstler-Mathes, Marita  
 Kunstlewe, Manfred  
 Kurilla, Diana  
 Lonz, Lambert  
 Rampe, Carsten  
 Schäpers, Margarete

Seiwert, Franz-Dieter  
 Sparwel, Birgitta  
 Vogt, Hermann-Josef  
 Waldmann, Johannes

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreistagsfraktion

Dropmann, Wolfgang  
 Kohaus, Stefan (ab 17.30 Uhr, TOP 7)  
 Kortmann, Willi  
 Postruschnik, Anja  
 Raack, Mareike (bis 17.50 Uhr, TOP 7)  
 Vogelpohl, Norbert

FDP-Kreistagsfraktion

Höne, Henning (bis 17.14 Uhr, TOP 7)  
 Wohlgemuth, Christian (bis 18.05 Uhr TOP 7)

UWG-Kreistagsfraktion

Hesse, Uwe (bis 18.25 Uhr, TOP XX)  
 Lunemann, Heinz Jürgen  
 Neumann, Michael

Fraktionslose Mitglieder

Crämer-Gembalczyk, Sonja  
 Töllers, Hubert (bis 18.25 Uhr, TOP XX)

es fehlten entschuldigt:

Haub, Christoph  
 Löcken, Claus  
 Merschhemke, Valentin  
 Pohlmann, Franz  
 Zanirato, Enrico

Verwaltung

Gilbeau, Joachim  
 Helmich, Ulrich  
 Schütt, Detlef  
 Brockkötter, Ulrike  
 Heuermann, Wolfgang  
 Lechtenberg, Christian  
 Aden, Dietrich (Schriftführer)

Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr eröffnet die Sitzung mit Grußworten an die Kreistagsabgeordneten, die Vertreter der Verwaltung, die Presse und die Zuhörer.

Gem. § 5 der GeschO stellt Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr sodann fest, dass der Kreistag

- a) gem. § 1 (1) GeschO ordnungsgemäß geladen und
- b) gem. § 34 Absatz 1 KrO beschlussfähig ist.

Landrat Dr. Schulze Pellengahr gratuliert Herrn Klaus zur Vollendung seines 50 Lebensjahres. Er weist darauf hin, dass der Finanzbericht, der Gesamtabschluss und der Haushaltsentwurf freigeschaltet sind bzw. auf den Tischen ausliegen. Er kündigt den heutigen Vortrag von Burkhard Spinnen zum Thema Heimat sowie die Preisverleihung des Franz-Darpe-Preises am 07.11.2018 an und lädt alle Kreistagsmitglieder zur Teilnahme ein. Es wird sodann nach folgender Tagesordnung beraten und beschlossen: Es wird sodann nach folgender Tagesordnung beraten und beschlossen:

#### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

- 1 Beantwortung der Fragen von Einwohnern
- 2 Umbesetzung verschiedener Ausschüsse und Gremien;  
Anträge der Kreistagsfraktionen der SPD und UWG  
Vorlage: SV-9-1205
- 3 Resolution zur Einführung eines Azubi-Tickets in NRW;  
hier: Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.10.2018  
Vorlage: SV-9-1211
- 4 Haushaltsrechtliche Abwicklung von Maßnahmen im Rahmen der Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest (ASP)  
Vorlage: SV-9-1215
- 5 Gesamtabschluss 2017 des Kreises Coesfeld  
Vorlage: SV-9-1166
- 6 Bericht zur Haushaltsausführung 2018 - Finanzbericht zum 31.08.2018  
Vorlage: SV-9-1186
- 7 Haushalt 2019 - Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2019 mit Anlagen  
Vorlage: SV-9-1202
- 8 Mitteilungen des Landrats
- 9 Anfragen der Kreistagsabgeordneten

#### Nichtöffentlicher Teil

- 1 Mitteilungen des Landrats
- 2 Anfragen der Kreistagsabgeordneten

### 3 Presseveröffentlichungen

Im öffentlichen Teil gab es keine Fragen von Einwohnern sowie Mitteilungen des Landrats. Im nicht öffentlichen Teil gab es keine Mitteilungen des Landrats, keine Anfragen der Kreistagsabgeordneten und keine Presseveröffentlichungen.

## **TOP 2 öffentlicher Teil**

SV-9-1205

### **Umbesetzung verschiedener Ausschüsse und Gremien; Anträge der Kreistagsfraktionen der SPD und UWG**

#### **Beschluss:**

Auf Vorschlag der SPD-Kreistagsfraktion werden für den ausgeschiedenen Kreistagsabgeordneten Thomas Bockemühl gewählt bzw. folgende Umbesetzungen vorgenommen:

#### **Kreisausschuss:**

Für das bisherige stellvertretende Mitglied Thomas Bockemühl wird der Ktabg. Hermann-Josef Vogt zum stellvertretenden Mitglied gewählt.

#### **Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung:**

1. Für das bisherige Mitglied Thomas Bockemühl wird der Ktabg. Hermann-Josef Vogt zum Mitglied gewählt.
2. Für das bisherige stellvertretende Mitglied Hermann-Josef Vogt wird der Ktabg. Heiner Kiekebusch zum stellvertretenden Mitglied gewählt.

#### **Wahlprüfungsausschuss:**

Für das bisherige Mitglied Thomas Bockemühl wird der Ktabg. Heiner Kiekebusch zum Mitglied gewählt.

#### **Ausschuss für Arbeit, Soziales, Senioren und Gesundheit:**

1. Für das bisherige Mitglied Thomas Bockemühl wird der Ktabg. Heiner Kiekebusch zum Mitglied gewählt.
2. Der Kreistag nimmt Kenntnis darüber, dass der Kreistagsabgeordnete Heiner Kiekebusch für den bisherigen Kreistagsabgeordneten Thomas Bockemühl zum stellv. Vorsitzenden des Ausschusses für Arbeit, Soziales, Senioren und Gesundheit bestimmt wird.

#### **Beirat für Finanzmanagement und Aufgabenkritik:**

Für das bisherige stellvertretende Mitglied Thomas Bockemühl wird der Ktabg. Hermann-Josef Vogt zum stellvertretenden Mitglied gewählt.

**Wahlausschuss des Kreises Coesfeld für die Kommunalwahlen in der Wahlperiode 2014-2020:**

Für den bisherigen stellv. Beisitzer Thomas Bockemühl wird der Ktabg. Heiner Kiekebusch zum stellv. Beisitzer gewählt.

**Örtlicher Beirat SGB II:**

Für das bisherige stellv. Mitglied Thomas Bockemühl wird der Ktabg. Heiner Kiekebusch zum stellv. Mitglied gewählt.

**Integrationsausschuss:**

Für das bisherige Mitglied Thomas Bockemühl wird der Ktabg. Carsten Rampe zum Mitglied gewählt.

**Gesundheitskonferenz:**

Für das bisherige stellv. Mitglied Thomas Bockemühl wird der Ktabg. Heiner Kiekebusch zum stellv. Mitglied gewählt.

**Pflegekonferenz:**

Für das bisherige Mitglied Thomas Bockemühl wird der Ktabg. Heiner Kiekebusch zum Mitglied gewählt.

**Zweckverbandsversammlung für den Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Münsterland (ZVM SPNV)**

Für den ausscheidenden stellv. Vertreter des Kreises Coesfeld in der Zweckverbandsversammlung des Zweckverbands Schienenpersonennahverkehr Münsterland (ZVM SPNV) Ktabg. Thomas Bockemühl wird der Ktabg. Carsten Rampe zum stellv. Vertreter gewählt.

**Zweckverbandsversammlung Sparkasse Westmünsterland**

Für den ausscheidenden ordentlichen Vertreter des Kreises Coesfeld in der Zweckverbandsversammlung des Zweckverbands Sparkasse Westmünsterland Ktabg. Thomas Bockemühl wird der Ktabg. Hermann-Josef Vogt zum ordentlichen Vertreter gewählt.

Ebenso wird für den ausscheidenden stellvertretenden Vertreter des Kreises Coesfeld in der Zweckverbandsversammlung des Zweckverbands Sparkasse Westmünsterland Ktabg. Dr. Jerome Biehle der Ktabg. Johannes Waldmann zum stellv. Vertreter gewählt.

Weiterhin werden auf Vorschlag der SPD-Kreistagsfraktion folgende Umbesetzungen vorgenommen:

**Arbeitsgruppe Klimaschutzaktivitäten:**

Für das bisherige ordentliche Mitglied sachkundiger Bürger David Falke wird die Ktabg. Birgitta Sparwel zum ordentlichen Mitglied gewählt.

**Gesellschafterversammlung des Zentrums für Informations-, Kommunikations- und Umwelttechnik im Kreis Coesfeld GmbH (INCA)**

Für das ausscheidende stellvertretende Mitglied ohne Stimmrecht in der Gesellschafterversammlung der INCA GmbH Ktabg. Dr. Jerome Biehle wird die Ktabg. Birgit Hülk zum stellvertretenden Mitglied ohne Stimmrecht gewählt.

Darüber hinaus werden auf Vorschlag der UWG-Kreistagsfraktion gewählt bzw. bestellt:

**Ausschuss für Straßen- und Hochbau, Vermessung und öffentlichen Personennahverkehr**

Für das bisherige Mitglied s.B. Hermann-Josef Peters wird der s.B. Rüdiger Fichtner zum Mitglied gewählt.

Für das bisherige stellv. Mitglied s.B. Kaltegärtner wird der s.B. Hermann-Josef Peters zum stellv. Mitglied bestimmt.

**Unterausschuss ÖPNV:**

Für das bisherige ordentliche Mitglied s.B. Hermann-Josef Peters wird der s.B. Rüdiger Fichtner zum ordentlichen Mitglied gewählt.

Für das bisherige stellv. Mitglied s.B. Rüdiger Fichtner wird der s.B. Hermann-Josef Peters zum stellv. Mitglied bestimmt.

**Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung**

Für das bisherige stellv. Mitglied s.B. Georg Liesert wird der Ktabg. Heinz-Jürgen Lunemann zum stellv. Mitglied gewählt.

Form der Abstimmung:           offen per Handzeichen  
Abstimmungsergebnis:        einstimmig

**TOP 3 öffentlicher Teil**

SV-9-1211

**Resolution zur Einführung eines Azubi-Tickets in NRW;  
hier: Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.10.2018**

Ktabg. Vogelpohl nimmt zur Resolution zur Einführung eines Azubi-Tickets in NRW wie folgt Stellung:

„Für Auszubildende ist es schwer nachvollziehbar: Warum gibt es im Ruhrgebiet (VRR) ein attraktives Azubi-Ticket, im Münsterland (ZVM) aber nicht? Warum müssen sie ihr Bus- oder Bahnticket zu einem „Fast-Normaltarif“ vollständig selbst tragen, während gleichaltrige Vollzeitschüler von sehr günstigen (weil öffentlich geförderten) Schülertickets profitieren können? Der 16 jährige Azubi aus Höpingen im Tischler- oder Malerhandwerk muss zur überbetrieblichen Ausbildung nach Dülmen, der Elektriker aus Coesfeld fährt zu diesen Lehrgängen nach Münster und der Landmaschinenmechaniker aus Ascheberg fährt sechsmal im Monat zur Berufsschule nach Coesfeld. Diese Wege sind mit einigen Kosten verbunden, die von der schmalen Ausbildungsvergütung zu bestreiten sind.

Diese ungerechte Situation hat uns im vergangenen Jahr bewogen, im Kreistag die Einführung eines Azubi-Tickets für den Kreis Coesfeld zu thematisieren. Dabei hatten wir auch das Ziel, die duale Ausbildung und die Berufskollegs im Kreisgebiet zu stärken. Mit dem Hinweis auf die bevorstehende Einführung eines landesweiten Azubi-Tickets wurde unser Antrag abgelehnt.

In seiner Regierungserklärung vom 13.09.2017 hat Ministerpräsident Laschet vollmundig erklärt: „Für alle Auszubildenden im Land wollen wir ein Azubi-Ticket einführen. Es kann doch nicht sein, dass die Ausbildungsplatzsuche junger Menschen in unserem Land an der Grenze des Verkehrsverbunds scheitert. (Beispiel IHK Nordwestfalen, Emscher-Lippe-Region, Borken)“ <https://www.land.nrw/de/die-regierungserklaerung-im-wortlaut>

Was hat die Landesregierung in der Zwischenzeit unternommen: NICHTS Erkennbares! Es sei denn, man versteht die Ankündigung, eine Kommission einzurichten, als bemerkenswerte politische Aktion.

Einzelne Verkehrsverbünde (VVR, AAV) bieten inzwischen ein regionales Azubi-Ticket für ca. 60 € im Monat an. Die Auszubildenden im Ruhrgebiet oder in der Region Aachen können also für 2 € pro Tag das Angebot des jeweiligen Verkehrsverbundes nutzen. Auch in ihrer Freizeit! Entstanden ist inzwischen ein Flickenteppich, und die Auszubildenden im Münsterland sind die Gelackmeierten!

Zur Verwaltungsvorlage:

Zunächst einmal sind wir überrascht, dass auf „westfälischer Ebene ... verschiedene Azubi-Ticket-Modelle untersucht (...) werden“, wo doch in den bisherigen Beratungen hier auf die Landespolitik verwiesen wurde.

Sie Herr Landrat, wollen die bisherigen Anstrengungen loben. Gerne – nur welche Anstrengungen oder welche Bemühungen? Aus unserer Sicht kann es keinesfalls begrüßt werden, dass das Land bis heute - also nach mehr als einem Jahr - noch nicht zu einem Ergebnis gekommen ist. Nachdem es nicht zum diesjährigen Ausbildungsbeginn geschehen ist, muss das Ticket spätestens zum Ausbildungsjahr 2019/20 eingeführt werden und zwar mit entsprechendem Vorlauf, damit es auch entsprechende Wirkung (z. B. Attraktivität der Ausbildung erhöhen) entfalten kann.

Ob der Begriff „Resolution“ in dem Schreiben an die Landesregierung auftaucht oder nicht ist für uns dabei nicht entscheidend. Wichtig ist, dass der Ministerpräsident von uns an sein Versprechen erinnert wird!

Es geht um ein günstiges ÖPNV-Ticket für alle Auszubildenden, womit ich an dieser Stelle auch z. B. die Pflegeberufe mit einschließe.

Es geht inzwischen um ein landesweites Angebot mit freiwilliger Inanspruchnahme.

Es geht um soziale Gerechtigkeit und um die Stärkung der Berufsausbildung und der Berufs-

kollegs hier in der Region. Es ist höchste Zeit für ein Azubi-Ticket für ganz NRW!“

Ktabg. Höne nimmt zur Resolution Stellung und führt aus, dass die Attraktivität eines landesweiten Azubi-Tickets nicht nur vom Preis, sondern vor allem davon abhängt, wie oft der Bus in einer Bauernschaft halte. Es schade gerade dem ländlichen Raum, wenn ein entsprechendes Ticket eingeführt und somit NRW-weit Gelder mit der Gießkanne ausgeschüttet würde. Er spreche sich daher gegen die Resolution aus und fordert die Kreistagsfraktionen auf sich auf Landesebene für eine Lösung einzusetzen, bei der die Anbindung kleinerer Ortschaften im ländlichen Raum mitberücksichtigt würde.

Ktabg. Koch erinnert an die entsprechenden Beratungen im Unterausschuss und meint, dass ein Schreiben an das Land den geäußerten Interessen ausreichend Rechnung tragen würde.

Landrat Dr. Schulze Pellengahr sichert zu, dass er sich mit Nachdruck für eine gute Lösung im Sinne des Antrages einsetzen werde. Ktabg. Vogelpohl bittet um Rückmeldung im Kreistag.

#### **TOP 4 öffentlicher Teil**

SV-9-1215

#### **Haushaltsrechtliche Abwicklung von Maßnahmen im Rahmen der Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest (ASP)**

##### **Beschluss:**

Der Kreistag stimmt den außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zusammenhang mit der Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest (ASP), insbesondere zur Vorbereitung auf einen möglichen Ausbruch im Kreis Coesfeld und zur Begrenzung ihrer Weiterverbreitung im laufenden Haushaltsjahr 2018 in Höhe von maximal 75.000 Euro für laufende Aufwendungen und 150.000 Euro für Investitionen zu.

Form der Abstimmung:           offen per Handzeichen  
Abstimmungsergebnis:        einstimmig

**TOP 5 öffentlicher Teil**  
SV-9-1166

**Gesamtabschluss 2017 des Kreises Coesfeld**

**Beschluss:**

Der Entwurf des Gesamtabschlusses 2017 einschließlich Anlagen wird vom Kreistag zur Kenntnis genommen und dem Rechnungsprüfungsausschuss zur Prüfung zugeleitet.

Form der Abstimmung:           offen per Handzeichen  
Abstimmungsergebnis:        einstimmig

**TOP 6 öffentlicher Teil**  
SV-9-1186

**Bericht zur Haushaltsausführung 2018 - Finanzbericht zum 31.08.2018**

Der Finanzbericht zum Stichtag 31.08.2018 wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 7 öffentlicher Teil**  
SV-9-1202

**Haushalt 2019 - Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2019 mit Anlagen**

Die Reden des Landrats und des Kreisdirektors werden der Niederschrift als Anlage beigelegt.

**Beschluss:**

Der Kreistag nimmt den Entwurf der Haushaltssatzung 2019 mit Anlagen und die Stellungnahme der Bürgermeisterkonferenz zur Herstellung des Benehmens gemäß § 55 KrO NRW zur Kenntnis und verweist beides ohne Aussprache zur Beratung an die zuständigen Aus-



schüsse.

Form der Abstimmung:           offen per Handzeichen  
Abstimmungsergebnis:        einstimmig

## **TOP 9 öffentlicher Teil**

### **Anfragen der Kreistagsabgeordneten**

#### Beschwerden wegen des Schülertransports durch die Firma Veelker

Ktabg. Rampe erinnert an die seiner Meinung nach unhaltbaren Zustände des Schülertransportes nach Billerbeck durch die Firma Veelker. Die Luft brenne und es gäbe eine sehr große Unzufriedenheit.

Landrat Dr. Schulze Pellengahr berichtet, dass man Kontakt zur Bezirksregierung aufgenommen habe. Dort habe man mitgeteilt, dass man kaum Möglichkeiten habe, hierauf einzuwirken. Eine positive Rückmeldung liege noch nicht vor.

Dr. Wenning berichtet, dass die Eltern mit Wohlwollen zur Kenntnis genommen haben, dass der Kreis die Situation sehr ernst nehme und um eine Lösung bemüht sei.

Ktabg. Koch informiert über ein Gespräch mit der zuständigen Dezernentin der Bezirksregierung. Die Kontroll- und Eingriffsmöglichkeiten seien für die Bezirksregierung zwar begrenzt, dennoch wolle man aktiv an einer für alle Seiten zufriedenstellenden Lösung arbeiten.

#### Zu- und Abflüsse vom bzw. in den Kreis Coesfeld durch die EEG-Umlage

Ktabg. Vogelpohl bittet um eine Auskunft darüber, wie viel im vergangenen Jahr die Bürger und Unternehmen im Kreis Coesfeld für die EEG-Umlage gezahlt haben und wie viel Geld im gleichen Zeitraum durch die EEG-Umlage an die Betreiber von Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energie gezahlt wurden.

Landrat Dr. Schulze Pellengahr sichert eine Antwort zu.

Dr. Schulze Pellengahr  
(Landrat)

Aden  
(Schriftführer)